BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Bayrische Voralpen: Klimaerwärmung im Übergang von Tal zu Berg – Herausforderungen und Lösungen

Bildungsurlaub

Die Bayrischen Voralpen und der Klimawandel

Die Region südlich von München in den Bayerischen Voralpen zwischen Lech und Inn (auch Oberland genannt) ist bekannt für seine durch Berge, Seen, Moore und Wälder geprägte landschaftliche Schönheit. Land- und Forstwirtschaft, aber auch der Tourismus sind zentrale Wirtschaftselemente.

Der Alpenraum ist in besonderem Maße von den Folgen der Klimaerwärmung betroffen. Steigende Temperaturen, veränderte Niederschlagsmuster und häufigere Extremwetterereignisse stellen sowohl die Natur als auch die Gesellschaft vor große Herausforderungen. Nicht zuletzt aus diesem Grund haben sich hier wohl besondere Anpassungs- und Bewältigungsstrategien zur Klimakrise entwickelt.

Unser Seminar widmet sich diesen Themen und beleuchtet aktuelle Entwicklungen, wissenschaftliche Grundlagen und mögliche Lösungsansätze.

Das Kloster Benediktbeuern

Das Kloster Benediktbeuern, eingebettet in die malerische Landschaft der Voralpen, bietet eine einzigartigen Seminarort. Die beeindruckende Architektur und die ruhige Atmosphäre des Klosters schaffen ideale Bedingungen für gemeinsames Lernen und Austausch.

Seminar Nr.: 869027

Termin: 31.10.-05.11.2027
So. 18.00 Uhr – Fr. 14.00 Uhr

Ort: Kloster Benediktbeuern

Preis: 885,- € (Ü/HP+*) im DZ mit D/WC
EZ-Zuschlag: 85,- € insg.
*Details siehe „Verpflegung“, S. 2

Seminarleitung: Uwe Roth

Uwe Roth (Jhrg. 1990) ist Humangeograph, Bergwanderführer sowie Präsident der Alpenschutzkommission CIPRA International, einer gemeinnützigen Dachorganisation, die sich für den Schutz und die nachhaltige Entwicklung der Alpen einsetzt. Er ist in der Region aufgewachsen und mit der Gegend bestens vertraut.

Teilnehmendenzahl: 10 - 20

Leistungen: Durchführung des Seminars, 5 x Übernachtung, 5 x Frühstück, 3 x kaltes Abendbuffet, 1 x Drei-Gang-Menü, 2 x Brotzeit am Mittag, 1 x warme Abendmahlzeit, 1 x Lunchpaket am Freitag, 5 x Kurtaxe, Seminarraum, Eintrittsgelder, Vorträge von externen Referent*innen sowie 1 x Seilbahnabfahrt

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

… sind keine Teilnahmevoraussetzung. **Das Seminar ist nicht geeignet für Personen mit Erkrankungen von Herz, Kreislauf, Atmungs- und Bewegungsorganen.** Gute körperliche Konstitution, Kondition für ca. 650 Höhenmeter im An- und Abstieg, Trittsicherheit und solide Bergwanderausrüstung sind bei den mehrstündigen, z.T. auch anstrengenden Exkursionen im Berggebiet wichtig. Bitte beachten Sie, dass wir Höhen bis 1.500 m ü. NN erreichen und, dass eine **Seilbahnfahrt (alternativlos)** enthalten ist.

Das Programm

Das Programm kombiniert Vorträge, Gruppenarbeiten, Gespräche und Diskussionsrunden. Auf Exkursionen lernen die Teilnehmenden die Region und ihre Herausforderungen durch aktives Erleben, eigenes Beobachten und Begreifen kennen.

Seminarinhalte sind u.a.:

- Wissenschaftliche Grundlagen und aktuelle Entwicklungen des Klimawandels
- Auswirkungen des Klimawandels auf Natur, Bevölkerung und Wirtschaft
- Bedeutung und Schutz von Mooren und alpinen Ökosystemen
- Nachhaltige Tourismuskonzepte und ihre Umsetzung
- Naturschutzstrategien und naturbasierte Lösungen

Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub) und ist kein touristisches Programm.

Exkursionen

Die Exkursionen führen zu Fuß und teilweise mit öffentlichen Verkehrsmitteln durch die Region. Sie bieten die Möglichkeit, die theoretischen Inhalte praktisch zu erleben und zu vertiefen. Sie führen voraussichtlich:

- auf unterschiedliche voralpine Gipfel (Hörnle, Rabenkopf) mit Einkehr auf ursprünglichen Almen,
- in das naturschutzfachlich besonders wertvolle Benediktbeurer Moor und
- in die energiehistorisch interessante Stadt Penzberg**.**

Unser Konzept

... ist es, Menschen mehr unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur zu vermitteln. Im Seminarablauf sind Beobachtungsphasen integriert, die Ihnen die Möglichkeit eines intensiveren Naturerlebens bieten. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass neben dem Wissen um die Komplexität von Ökosystemen eine emotionale Bindung an die Natur Grundvoraussetzung bleibt, um im Alltag verantwortungs- und respektvoller mit unserer Umwelt umzugehen.

Wir bieten ein Seminar in aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre. Der Dozent stellt sich - soweit möglich - auf die Interessen und Wünsche der Gruppe ein. Einige Programmpunkte finden per Vortrag, andere in Gruppenarbeit statt. Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige und persönliche Stimmung.

Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben mitbringen.

Sicherheit: Der Seminarleiter ist im Gebirge aufgewachsen und zertifizierter Bergwanderführer (International Mountain Leader). Er führt während der Exkursion ein Erste-Hilfe-Pack mit sich.

Organisatorisches

Übernachtung: Sie übernachten im Kloster Benediktbeuern (www.kloster-benediktbeuern.de), das idyllisch nicht weit vom Kochelsee und den angrenzenden Bergen ca. 60 km südlich von München liegt. Es stehen Doppelzimmer und Einzelzimmer (+ 85 € insg.) zur Verfügung, die alle mit D/WC ausgestattet sind.

***Verpflegung:** Im Kloster erhalten Sie Sonntagabend und an zwei weiteren Abenden ein kaltes Buffet sowie am Montag ein Drei-Gänge-Menü (mit zwei Hauptspeisen zur Auswahl, eine davon vegetarisch). Außerdem im Preis inkludiert sind: zweimal Brotzeit auf einer Alm, ein Abendessen beim Italiener im Ort sowie ein Lunchpaket am Freitag.

Nicht im Preis enthalten sind Getränke sowie ein Mittag- und ein Abendessen in Restaurants außerhalb, wo Sie à la carte essen. (Alternativ können Sie sich auch selbst versorgen.)

Anreise: Der Bahnhof Benediktbeuern liegt unmittelbar am Kloster. Günstige Zugverbindungen finden Sie unter www.bahn.de. Per Pkw erreichen Sie Benediktbeuern über die A 95 (München – Garmisch-Partenkirchen). Wir empfehlen die Bildung von Fahrgemeinschaften, um die Umwelt zu schonen und Kosten zu sparen. Nutzen Sie gerne unseren **Fahrgemeinschaft-Service.**
Bitte beachten Sie bei der Planung Ihrer Anreise, dass die Rezeption nur bis 16.00 Uhr geöffnet hat. Wenn Sie später anreisen, müssen Sie ein paar Tage vor Seminarbeginn das Haus kontaktieren: Sie bekommen dann einen Code zum Schlüsseltresor.

Weitere Informationen über Reise-Utensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer **Reise-Rücktrittsversicherung**.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern **als Bildungsurlaub / Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig.** Bitte beachten Sie dazu unsere **„Mitteilung für den Arbeitgeber“.** Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber” ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen. Das Seminar dient zudem für die folgende Zielgruppe der beruflichen Weiterbildung: Arbeitnehmer/innen aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im Natur- und Umweltschutz (z.B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.